

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretnig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretnig-Hauswalde.

7. Jahrgang

08. März 2013

Nummer 10



Öffentliche Probe des künstlerischen Profils Klasse 9



Zwischenstopp an der Saftcocktailbar



Unsere jungen Gäste



Schüler des GK 12 weckten Neugier auf den Chemieunterricht.



Perspektivwechsel- Spinnenbein unter dem Mikroskop

Tag der offenen Tür im Schulzentrum Großröhrsdorf

Erstmals in diesem Schuljahr fand diese Veranstaltung parallel an der Mittelschule Rödertal und dem Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium statt. Zahlreiche Besucher und wie jedes Jahr auch Bürgermeisterin Kerstin Ternes nutzten die Gelegenheit, sich in beiden Häusern umzusehen und die Angebote für die Schüler in beiden Schularten näher kennen zu lernen. Natürlich waren viele Besucher besonders gespannt auf das Ergebnis des Umbaus an der Rathausstraße, der erstmals der breiten Öffentlichkeit vorgestellt wurde. Damit finden alle Schüler ab Klasse 5 beste Bedingungen für ihren Schulalltag im Rödertal, denn auch die Vorbereitungen für den Neubau der Sporthalle gehen sichtbar voran. Ein besonderer Dank geht an alle fleißigen Helfer, die bei der Organisation und Durchführung an beiden Schulen geholfen haben.
-kgl-

Tag der offenen Tür in der MS „Rödertal“ Großröhrsdorf

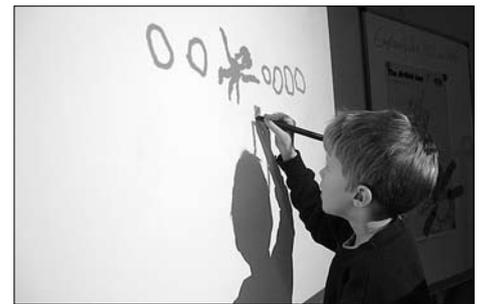
Der „Tag der offenen Tür“ ist immer für Schüler als auch Lehrerschaft ein besonderer Höhepunkt im Verlaufe eines Schuljahres. Schließlich empfängt man wichtige Gäste im großen Stil und Umfang. Dass dieser „Tag der offenen Tür“ allerdings ein ganz besonderer war, lag einfach daran, dass zum ersten Mal wieder Gelegenheit bestand, die renovierte Mittelschule nach ihrem Rückzug aus Bretnig-Hauswalde zu besuchen. Zahlreiche Eltern und Großeltern nutzten diese Chance und selbst Landrat Harig schaute kurz vorbei. Keiner wird wohl den Weg bereut haben, denn in allen Unterrichtsbereichen wurde die ganze Vielfalt an Anschauenswertem geboten, z.B. Schülerarbeiten aus Technik, Kunstszene, Informatik, Biologie und anderen Fächern. Fotos erinnerten an Ereignisse und Höhepunkte aus den vergangenen Schuljahren. Auch für das leibliche Wohl war ausreichend gesorgt. (Fotos Mitte + rechts: M. Hüsni)



Maximilian aus Kl.5c hilft seinem kleinen Bruder bei Flechtarbeiten.



Der ehemalige Direktor Eckhardt Hennig und seine Gattin (Mitte) werden als Ehrengäste von der jetzigen Schulleiterin Monika Maßwig ganz herzlich willkommen geheißen.



Die Zukunft hat begonnen! Die jetzige Schüलगeneration wird die letzte sein, die noch den lästigen Kreidestaub kennen lernen musste. Brillante, multifunktionelle Digitaltafeln prägen das Antlitz der Klassenzimmer. Auch der kleine Jannosch war fasziniert und hatte schnell begriffen, dass man zum Farbtasch nicht einmal mehr den Stift wechseln muss – Zauberei!



Beliebt bei der Elternschaft sind immer wieder kleine Theaterstücke und Rezitationen. Hier treffen gerade die Bremer Stadtmusikanten ein.



Ein breites Angebot an Imbiss und Gebäck hilft der Klassenkasse immer.

Stadt-/Gemeindeverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf , Rathausplatz 1	☎ 035952.2830
Fax	035952.28350
E-Mail	info@grossroehrsdorf.de
Internet	www.grossroehrsdorf.de
Bauverwaltung Großröhrsdorf , Adolphstr. 18	☎ 035952.28260
Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde	☎ 035952.58309
Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde	
Fax	035952.56887
E-Mail	sekretariat@bretinig-hauswalde.de
Internet	www.bretinig-hauswalde.de

Bereitschaft - Notfalldienste

Erdgas	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
Energie	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

09.03.	8 - 11 Uhr	Herr Dr. Kayser	03 59 55-7 54 32
		Vollungstraße 20, Pulsnitz	

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

09.03.	9 - 11 Uhr	Herr Dr. Schwenke	03 59 55-7 25 60
10.03.	9 - 11 Uhr	Hauptstraße 23, Lichtenberg	

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft

von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

09.03.	Hirsch-Apo.	Radeburger Str. 7, Ottendorf-Okrilla	035205-54236
10.03.	Arnoldis-Apo.	Niederstraße 14, Arnsdorf	035200-256-0
11.03.	Löwen-Apo.	J.-Kühn-Platz 17, Pulsnitz	035955-72336
12.03.	Altstadt-Apo.	Röderstraße 1, Radeberg	03528-447811
13.03.	R.-Koch-Apo.	Robert-Koch-Str. 3, Pulsnitz	035955-45268
14.03.	Linden-Apo.	Liegauer Str. 6, Langebrück	035201-70011
15.03.	Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 7 Uhr
Sa + So ganztägig

08.03. - 15.03.	Frau DVM Tomeit, Wallroda
	Tel. (03 52 00) 2 41 35 oder 01 71/5 77 63 77

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf kostenlose Zustellung gilt nicht!**

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grf., Tel.: 035952 - 283-0.
Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;

Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0, redaktioneller Teil Bretinig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretinig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde, Tel. 035952 - 58309.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Einzellexemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzellexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Einladung

Die nächste öffentliche Ortschaftsratsitzung findet am

Montag, dem 18.03.2013, 19.00 Uhr

im Gemeindezentrum, Großröhrsdorfer Str. 15

statt.

Tagesordnung:

1. Informationen und Anfragen der Ortschaftsräte
2. Bürgeranfragen

Ein nichtöffentlicher Teil schließt sich an.

Heidrun Helaß

Ortsvorsteherin

Beschlüsse der öffentlichen Stadtratssitzung am 28. Februar 2013

- Beschluss StR 263-37./13
- 3. Änderungssatzung zur Friedhofsbenutzungs- und -gebührensatzung (Friedhofssatzung) – Neukalkulation der Friedhofsgebühren

Kerstin Ternes

Bürgermeisterin

Auf Grund der §§ 4 und 10 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (SächsGVBl. S. 55), zuletzt geändert durch Gesetz vom - 18.11.2012 (SächsGVBl. S. 562), des Sächsischen Gesetzes über das Friedhofs-, Leichen- und Bestattungswesen (Sächsisches Bestattungsgesetz – SächsBestG) vom 08. Juli 1994 (SächsGVBl. S. 1321), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725) und des § 9 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. August 2004 (SächsGVBl. S. 418), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.05.2010 (SächsGVBl. S. 142) hat der Stadtrat Großröhrsdorf am 28.02.2013 nachfolgende Änderungssatzung beschlossen:

3. Änderungssatzung zur Friedhofsbenutzungs- und -gebührensatzung (Friedhofssatzung)

Artikel 1

1. Der Gebührenteil der Friedhofssatzung vom 17. Dezember 2001, 1. Änderung vom 27.01.2009 wird neu gefasst.
2. Die Neufassung ist als Anlage beigefügt und Bestandteil der Satzung.

Artikel 2

1. Die 3. Änderungssatzung zur Friedhofssatzung tritt am 01.04.2013 in Kraft.
2. Gleichzeitig tritt der Gebührenteil der Friedhofssatzung vom 17. Dezember 2001, 1. Änderung vom 27.01.2009 außer Kraft.

ausgefertigt: Großröhrsdorf, den 01. März 2013



Kerstin Ternes
Bürgermeisterin



Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO auf die Fristen zum Geltendmachen von Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 der SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,

4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist

- a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Dieser Hinweis ist hiermit erfolgt.

Großröhrsdorf, den 01. März 2013


Kerstin Ternes
Bürgermeisterin



Anlage zur Friedhofssatzung - 3. Änderungssatzung

Friedhofsgebühren

§ 1 - Gebührenerhebung

Für die Benutzung des Äußeren Friedhofes und für Amtshandlungen auf dem Gebiet des Leichen- und Bestattungswesens werden gemäß § 4 dieser Satzung Gebühren erhoben.

§ 2 - Gebührenschuldner

- (1) Zur Zahlung der Verwaltungsgebühren sind verpflichtet:
- wer die Amtshandlung veranlasst oder in wessen Interesse diese vorgenommen wird,
 - wer die Gebührenschuld der Stadt gegenüber durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.
- (2) Zur Zahlung von Benutzungsgebühren sind verpflichtet:
- wer die Benutzung der Bestattungseinrichtung beantragt,
 - wer die Bestattungskosten zu tragen hat,
 - wer ein Nutzungsrecht an einer Grabstelle erwirbt.
- (3) Mehrere Gebührenschuldner haften als Gesamtschuldner.

§ 3 - Entstehung und Fälligkeit der Gebühren

- (1) Die Gebührenschuld entsteht:
- bei Verwaltungsgebühren mit der Beendigung der Amtshandlung,
 - bei Benutzungsgebühren mit der Inanspruchnahme der Bestattungseinrichtung und
 - bei Grabnutzungsgebühren mit der Verleihung des Nutzungsrechtes.
- (2) Die Verwaltungs- und die Grabnutzungsgebühren werden mit der Bekanntgabe der Gebührenfestsetzung an die Gebührenschuldner, die übrigen Benutzungsgebühren einen Monat nach der Bekanntgabe der Gebührenfestsetzung fällig.

§ 4 - Gebühren

- (1) Rechte an Gräbern (Nutzungsgebühr):
- Reihengräber:

a. Einzelgrab	(20 Jahre Ruhezeit)	300,00 €
b. Erdwiesengrab	(20 Jahre Ruhezeit)	380,00 €
c. Kinder 6 - 14 Jahre	(15 Jahre Ruhezeit)	153,00 €
d. Kinder unter 6 Jahren	(10 Jahre Ruhezeit)	102,00 €
 - Wahlgrabstellen:

a. Einzelgrab	383,00 €
b. Doppelgrab	614,00 €
 - Urnengrabstellen (20 Jahre Ruhezeit)

a. im Urnenfeld	200,00 €
b. in der Gemeinschaftsanlage	192,00 €

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

- 1.4. Familiengrabstellen (100 Jahre)
- | | |
|---------------------------------|------------|
| a. Doppelstelle (Hain) | 2.045,00 € |
| b. Familiengruft einfache Tiefe | 2.147,00 € |

- (2) Bestattungs- und Beisetzungsgebühren
- | | |
|--|----------|
| a) Erdbestattung (öffnen, schließen und hügelnd) | 286,00 € |
| incl. Mattenbehang | |
| Gebühr für das Öffnen und Schließen eines Erdgrabes zum Einsenken einer Urne | 100,00 € |
| b) Urnenbestattung (öffnen, schließen und hügelnd) | 138,00 € |
| incl. Mattenbehang | |
| c) sonstige Gebühren | |
| Frostzuschlag bis zu 25 cm Frosttiefe | 6,50 € |
| bis zu 50 cm Frosttiefe | 13,00 € |
| über 50 cm Frosttiefe | 18,00 € |

- (3) Benutzungsgebühren der Bestattungseinrichtung:
- | | |
|--|----------|
| a) Benutzung der Feierhalle pro Feier | 102,00 € |
| b) Benutzung des Verabschiedungsraumes | 30,00 € |

- (4) Friedhofsunterhaltungsgebühren:
- | | |
|--------------------|--------------|
| a) Urnengrabstelle | 13,00 €/Jahr |
| b) Einzelgrab | 13,00 €/Jahr |
| c) Doppelgrab | 15,50 €/Jahr |
- Diese jährlichen Gebühren sind im Höchstfall bis zu 5 Jahren im voraus zu bezahlen.
- | | |
|---|-------------------|
| d) Urnengrabstelle in der Gemeinschaftsanlage | 262,00 €/20 Jahre |
| (für 20 Jahre Liegezeit einmalige Berechnung) | |
| e) Erdwiesengrab | 404,00 €/20 Jahre |
| (für 20 Jahre Liegezeit einmalige Berechnung) | |

- (5) Jährliche Friedhofsunterhaltungsgebühr bei Einebnung eines Grabes vor Ablauf der gesetzlich vorgeschriebenen Ruhezeit (bis zum Ende des Ablaufs der Ruhefrist)
- | | |
|---------------|---------|
| a) Einzelgrab | 11,00 € |
| b) Doppelgrab | 12,50 € |
| c) Urnengrab | 11,00 € |

- (6) Einebnung nach Ablauf der Liegezeit (durch das Friedhofspersonal)
- | | |
|---|---------|
| a) Einzelgrab | 20,00 € |
| b) Doppelgrab | 40,00 € |
| c) Urnengrab | 20,00 € |
| Entsorgung von Grabmalen und Einfassungen | 18,00 € |

- (7) Eintrag Namenplatten
- | | |
|-----------------------------|----------|
| a) Erdwiesengräber | 355,00 € |
| b) Urnengemeinschaftsanlage | 123,00 € |

§ 5 Sonstige Bestimmungen

- Eine Wieder- und Nachlösung bei Reihengräbern (Einzelgräbern) ist nicht möglich. Bei anderen Grabstellen besteht diese Möglichkeit. Die Nachlösung wird anteilig entsprechend den gewünschten Jahren berechnet.
- Bei der Umschreibung von Nutzungsrechten von Familiengrabstellen beträgt die Gebühr 10,00 €.
- Für die Begutachtung und Genehmigung von Grabmalen beträgt die Gebühr 8,00 €.
- Bei Erdbestattungen von Bürgern, die nicht in der Stadt wohnhaft sind, wird ein Aufschlag von 50 % der Grabstellengebühr erhoben.
- Ergänzend findet die Satzung über die Verwaltungsgebühren (Verwaltungskostensatzung) der Stadt in der jeweils gültigen Fassung entsprechend Anwendung.
- Für Umbettungen erfolgt die Berechnung der Kosten nach den dafür tatsächlich erbrachten Leistungen.
- Das Öffnen und Schließen einer Gruft wird nicht durch die Friedhofsverwaltung durchgeführt. Diese Leistungen sind mit dem jeweiligen Bestattungsunternehmen zu vereinbaren.
- Die Gebühren für die Genehmigung gewerblicher Tätigkeiten innerhalb des Friedhofes betragen 25,00 € / Jahr.

Aus der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand in **Bretinig-Hauswalde** bekannt:

- **Ringstraße 9, Bretinig-Hauswalde**
3-Raum-Wohnung
mit ca. 66,00 m² WFL im EG mit Ofenheizung
Malermäßig instand gesetzt, KM 2,77 €/m² + NK
- **Ringstraße 13, Bretinig-Hauswalde**
4-Raum-Wohnung
mit ca. 80,00 m² WFL im EG mit Ofenheizung, KM 3,38 €/m² + NK

Interessenten melden sich bitte unter 035952/28323 oder im Rathaus, Zi. 17

Eigenbetrieb Großröhrsdorf, Sparte Wohnungswirtschaft

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Sprechstunde Ortsvorsteherin

Die nächste Sprechstunde der Ortsvorsteherin findet am **Montag, 18.03.2013 von 17.30 - 18.30 Uhr im Gemeindezentrum**, Großröhrsdorfer Straße 15, statt.

Helaß, Ortsvorsteherin

Bauarbeiten der ENSO im Einmündungsbereich Radeberger Straße/Grumbacher Weg

Die Firma Drescher wird vom 11.03. bis 16.03. Kabellegearbeiten im Einmündungsbereich des Grumbacher Weges in die Radeberger Straße ausführen. Beabsichtigt ist es, den Grumbacher Weg zu durchhörtern. Diese Arbeiten dienen der Vorbereitung des weiteren Ausbaus der Radeberger Straße in der Niederstadt.

Sollte die Durchhörterung nicht erfolgreich sein, muss der Grumbacher Weg in offener Bauweise gekreuzt und zeitweise vollgesperrt werden. Wir bitten im Namen der ENSO um Verständnis.

Bauverwaltung

Sachsenforst informiert

Sehr geehrte/r Waldbesitzer/in,

Ende November/Anfang Dezember 2012 fielen in den Landkreisen Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und Bautzen hohe Niederschläge in Form von Nassschnee. Infolge dessen kam es in den Wäldern zu teilweise erheblichen Schäden durch Schneebruch. Besonders betroffen waren junge Bestände, aber auch in älteren Beständen sind Schäden durch Kronenbrüche und umgestürzte Bäume zu verzeichnen.

Eine rechtzeitige Aufarbeitung der betroffenen Bäume bis zum Frühjahr 2013 ist aus Waldschutzgründen unumgänglich. Besonders in den geschädigten Nadelholzbeständen besteht die Gefahr, dass es bei Nichtaufarbeitung zu einer starken Vermehrung von Borkenkäfern kommen kann. Weitere, noch größere Schäden an den Wäldern sind somit vorprogrammiert! Nach § 18 Sächsisches Waldgesetz sind Sie als Eigentümer verpflichtet, Ihren Besitz vor Schäden durch tierische Schädlinge zu bewahren und diese rechtzeitig zu bekämpfen.

Es ist daher äußerst wichtig, dass Sie Ihren Besitz zeitnah auf entsprechende Schäden kontrollieren und diese bis spätestens 30.04.2013 beseitigen. Bruttaugliches Material ist durch Entfernen aus dem Wald oder andere geeignete Maßnahmen (Entrinden/Hacken) für die Schadinsekten unbrauchbar zu machen.

Sprechen Sie bitte auch mit Ihren benachbarten Waldbesitzern, wenn Sie feststellen, dass auch dort Schäden vorliegen, damit eine flächendeckende Aufarbeitung gewährleistet ist.

Für Rückfragen steht Ihnen Ihr zuständiger Revierförster des Sachsenforst Herr Holger Fleischer (Sitz in Neustadt i. Sa. Tel.: 0 35 96/58 57 29, Mobil: 01 74/3 06 43 69) gern zur Verfügung.

Geburtstage in Bretinig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Elsbeth Wolf	am	08.03.	zum	78. Geburtstag
Herrn Gerhard Fischer	am	09.03.	zum	79. Geburtstag
Frau Marianne Schöne	am	11.03.	zum	98. Geburtstag
Frau Ella Steglich	am	11.03.	zum	93. Geburtstag
Herr Günter Hommel	am	11.03.	zum	72. Geburtstag
Frau Elfriede Richter	am	12.03.	zum	91. Geburtstag
Herrn Christian Frenzel	am	12.03.	zum	73. Geburtstag
Herrn Rudolf Riegel	am	14.03.	zum	80. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Erika Rentsch	am	09.03.	zum	77. Geburtstag
Herrn Eberhard Domschke	am	09.03.	zum	76. Geburtstag
Frau Christa Schletter	am	09.03.	zum	76. Geburtstag
Frau Helga Behr	am	09.03.	zum	70. Geburtstag
Frau Elly Kühne	am	10.03.	zum	88. Geburtstag
Herrn Manfred Zschiedrich	am	10.03.	zum	77. Geburtstag
Herrn Herbert Schütz	am	10.03.	zum	79. Geburtstag
Herrn Meinhard Schöne	am	10.03.	zum	75. Geburtstag
Herrn Werner Schnabel	am	10.03.	zum	71. Geburtstag
Herrn Werner Knöfel	am	11.03.	zum	84. Geburtstag
Herrn Johannes Schöne	am	11.03.	zum	89. Geburtstag
Herrn Horst Krüger	am	11.03.	zum	81. Geburtstag
Frau Anna Spalek	am	11.03.	zum	77. Geburtstag
Frau Katharina Nillmaier-Liebig	am	11.03.	zum	71. Geburtstag
Frau Annelies Schröder	am	12.03.	zum	86. Geburtstag
Frau Dr. Gisela Legler	am	12.03.	zum	72. Geburtstag
Frau Helga Glück	am	12.03.	zum	70. Geburtstag
Frau Inge Weiß	am	13.03.	zum	78. Geburtstag
Frau Rosemarie Gärtner	am	13.03.	zum	73. Geburtstag
Frau Helga Oswald	am	13.03.	zum	73. Geburtstag
Frau Gertraut Schott	am	13.03.	zum	85. Geburtstag
Herrn Johann Mautsch	am	14.03.	zum	85. Geburtstag
Frau Erna Quade	am	14.03.	zum	82. Geburtstag
Frau Elfrieda Schüler	am	14.03.	zum	78. Geburtstag
Frau Mechthild Klätte	am	14.03.	zum	73. Geburtstag
Herrn Werner Simmchen	am	15.03.	zum	90. Geburtstag
Frau Ingrid Hoffmann	am	15.03.	zum	77. Geburtstag
Herrn Günter Hoffmann	am	15.03.	zum	75. Geburtstag
Frau Marianne Schäfer	am	15.03.	zum	84. Geburtstag

Senioren-Geburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Frau Irmgard Schuck	am	11.03.	zum	95. Geburtstag
Herrn Harald Köhler	am	12.03.	zum	74. Geburtstag
Herrn Hans Knaack	am	15.03.	zum	79. Geburtstag

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

www.grossroehrsdorf.de
www.bretinig-hauswalde.de

Kirchliche Nachrichten

10. März – Lätare (4. Sonntag in der Passionszeit)

- Kleinröhrsdorf:** 09.00 Predigtgottesdienst
Rammenau: 10.00 Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden
Großröhrsdorf: 10.30 Gottesdienst zum Thema „Zweifeln und Staunen“ zusammen mit der Ev.-Freikirchlichen Gemeinde in der Festhalle am Festplatz
 10.30 Kindergottesdienst im Senfkorn!

„Und dieses Jahr in Jerusalem“

Die Kirchengemeinde Großröhrsdorf-Kleinröhrsdorf plant eine 10tägige Bildungs- und Begegnungsreise nach Israel unter Leitung von Pfarrer Norbert Littig vom 18.10. – 27.10.2013. Es werden die biblisch bekannten Orte wie Bethlehem, Nazareth und Jerusalem besucht. Natürlich ist ein Bad im Toten Meer eingeschlossen. Nirgendwo ist Geschichte und modernste Gegenwart so eng beieinander erlebbar. Begegnungen und Gespräche (deutsch) mit jüdischen und arabischen Israelis vermitteln ein ausgewogenes Bild von einem der interessantesten Länder dieser Erde.

Preis p. P. im DZ 1.480,-€ Darin eingeschlossen alle Trinkgelder und eine Reiserücktrittskostenversicherung! – Kirchengemeindliche Mitgliedschaft ist keine Voraussetzung! Jede(r) ist herzlich willkommen! Anmeldung für die Reise: 01.03. – 01.04.2013. Infomaterial zum Programm ist im Pfarramt Großröhrsdorf und Kleinröhrsdorf erhältlich. (Pfarrer Littig)

Sprechzeit Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10 - Pfarramt

Kita „Waldhäuschen“ Kleinröhrsdorf

„Füchse und Eichhörnchen“ auf Entdeckungstour

Die „schlauhen Füchse“ und die „Flinken Eichhörnchen“ des Kindergartens Waldhäuschen unternahmen am 26. Februar einen Spaziergang zur Baustelle „Unsere neue Kindertagesstätte“.

Viele Fragen wurden von den Kindern an Herrn Dr. Salm gestellt: Anna fragte, welche Farbe bekommt der Kindergarten? Paula wollte wissen, was die Bauarbeiter so alles machen. Elias war neugierig, ob „die“ mit dem Kran noch etwas machen müssen oder nicht. Till fragte verwundert, „wie die Bauarbeiter die Scheiben rein bekommen haben?“ Und noch viele, viele andere Fragen stellten die Kinder. Sie waren sehr neugierig, schauten sich überall um und hörten dem Herrn Dr. Salm aufmerksam zu.



Nun ja..., ich fasse die spannenden Antworten zu einem kleinen Bericht zusammen.

Unsere neue Kita bekommt mehrere Farben: gelb, orange und die Dächer werden begrünt. Die Bauarbeiter sind eifrig dabei, am Rohbau, an den Maurerarbeiten und auch verputzt muss werden. Mit dem Kran

Kita „Waldhäuschen“ Kleinröhrsdorf

wird jetzt nicht mehr gearbeitet, den brauchte man nur für den Rohbau. Die Scheiben sind im Fensterrahmen schon drin und werden von den Arbeitern eingesetzt. Die Bauleute haben viel Spaß an ihrer Arbeit. Es wird alles noch etwas Zeit benötigen, aber Herr Salm meinte, dass bis Ende August alles fertig sein wird.

Dann sind auch alle Türen eingehangen, der Fußboden fertig und die Fußbodenheizung wird es uns schön gemütlich warm machen. Auch die Maler und Fliesenleger werden ihr Werk vollendet haben. Und im modernen, neuen Design wird es eine Waschbeckeninsel mit vielen Spiegeln geben, wo sich dann alle Kinder ihre „Speisekarte“ von den Gesichtern waschen können.

Danke für den schönen Vormittag sagen die „schlauhen Füchse“ und müssen noch viel staunen und nachdenken ...

Peggy Herrmann, Erzieherin

Kleinröhrsdorfer Kinderbasar

Der Kindergarten Kleinröhrsdorf veranstaltet

am: 16.03.2013

von: 14.00 – 16.00 Uhr

im: Gemeindezentrum Kleinröhrsdorf

einen Kinderbasar mit Kuchenbasar.

Verkauft wird alles rund ums Kind.

Anmeldung für einen Stand erfolgt beim Kindergarten Kleinröhrsdorf unter 03 59 52/3 10 18.

Standgebühr: 3,- € und ein Kuchen.

Kita „Schlumpfenland“ Bretnig

Habt Ihr schon was vor? - Nein!

Dann kommt zu einem

Familiennachmittag im Rahmen der Kindersachenbörse

am 23.03.2013, 14-17 Uhr, in den Ratskeller der Gemeinde Bretnig-Hauswalde, Am Klinkenplatz 9.

Es soll gestöbert, gequatscht, gegessen und getrunken, gebastelt und gespielt werden.

Dazu laden wir euch und eure Kinder ganz herzlich ein.

Außerdem findet dieses Mal eine Tombola mit vielen tollen Preisen statt. Ein Besuch lohnt sich auf alle Fälle.

Wer etwas verkaufen möchte, meldet sich bitte bei Frau Sämman unter 01 74/2 46 89 72 (Standgebühr: 3 € plus einen Kuchen)

Wir freuen uns auf dich.

Vereine und Verbände



Mensch für Mensch Rödertal e.V.

Bei Blutspendeaktionen helfen,
auch ohne selbst zu spenden. Geht das?

Na sicher geht das! Nach einer Blutspende bekommen die Lebensretter einen reichhaltigen Imbiss und in diesem Bereich der Vorbereitung und Ausgabe benötigen wir 5x im Jahr für wenige Stunden ehrenamtlich Helferinnen und Helfer.

Die Termine 2013 in Großröhrsdorf sind:

19.03.2013, 28.05.2013, 13.08.2013 und 22.10.2013.

Einsatzzeiten sind von 12.30 Uhr bis 20.00 Uhr und können individuell abgestimmt werden.

Weitere Informationen unter: www.mensch-fuer-mensch-roedertal.de,
Tel.: (01 78-5 32 69 76) oder E-Mail: mfm_roedertal@web.de

Vereine und Verbände



Bienenzüchterverein Großröhrsdorf und Umgebung e.V.

Der Bienenzüchterverein trifft sich am Dienstag, dem 12. März um 19.00 Uhr in der Festplatzgaststätte Großröhrsdorf. Gäste sind stets herzlich willkommen.

Gunter Knöfel, 1. Vorsitzender

Kleingartenverein „Rödertal“ e.V. Großröhrsdorf

Einladung

Sehr geehrte Mitglieder,

Hiermit laden wir Sie zu der am 13.03.2013 um 19.00 Uhr in der Festplatzgaststätte stattfindenden Jahreshaupt- und Wahlversammlung ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Bericht des Vorstandes
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache über die Berichte
7. Bestätigung der Berichte
8. Ehrungen
9. Beschlussvorlagen des Vorstandes
10. Diskussion über die Vorlagen
11. Beschluss der Vorlagen
12. Entlastung der Kassenprüfer
13. Entlastung des Kassierers
14. Entlastung des Vorstandes
15. Neuwahl des Vorstandes u. Kassenprüfer
16. Schlusswort

Einsprüche zur Tagesordnung sind spätestens 7 Tage vor Beginn der Versammlung schriftlich an den Vorstand einzureichen.

Der Vorstand

Gartenpachtkassierung Bachstraße 2013

Die diesjährige Kassierung von Pacht, Strom und Wasser in der Anlage Bachstraße erfolgt am: 16.03.2013 von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
23.03.2013 von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Die Kassierung erfolgt wieder im Vereinszimmer!



Angebote der Familienbildungsstätte Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

Mittwoch, 13.03. 9.30 - 11.00 Krabbelgruppe und Eltern-Kind-Kreis
(8 Monate bis 3 Jahre)

Donnerstag, 14.03. 9.30 - 10.30 Babytreff



Wanderung am 17.03.13 - Zwischen Elbtal und Meißner Hochland

Die Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. und Gäste werden am Sonntag, dem 17.03.13, zu einer Wanderung in die linkselbischen Täler eingeladen.

Treffpunkt ist 8:00 Uhr auf dem kleinen Parkplatz am Rathaus. Mit dem Auto fahren wir zunächst nach Constappel und wandern durch das Regenbachtal bis Röhrsdorf. Über Naustadt, am Schloss Batzdorf vorbei und entlang des Röhrenweges erreichen wir nach ca. 11 km die Rehbockschänke. Hier werden wir Mittag essen.

Die letzten 11 km wandern wir entlang des Elbhanges durch die Wolfsschlucht am Schloss Scharfenstein vorbei, den Schindergraben und den Eichhörnchengrund entlang zu unserem Ausgangsort.

Die Gesamtlänge der Wanderung beträgt 22 km. Im ersten Teil der Wanderung werden ca. 30% Asphalt gelaufen; der zweite Teil erfordert aufgrund ständig wechselnder Gefälle und Steigungen einige Kondition. Die Anmeldung erfolgt bitte mit Angabe der Essenauswahl und der Autofahrer bis Freitag, den 15.03.13, im Schreibwarenladen Zöllner.

Lutz Biastoch

Vereine und Verbände



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de

OKV Meisterliga Männer:

Wird die Tür zum Klassenerhalt für uns zu bleiben?

SG Kleinröhrsdorf - SG Medizin Großschweidnitz 5008:5070
An diesem Nachmittag hatten wir die Kegler aus Großschweidnitz zu Gast. Für beide Mannschaften kam nur ein Sieg in Frage. Die Gäste kämpfen um den Aufstieg und wir um den Klassenerhalt.
Nach dem ersten Drittel waren beide Mannschaften auf Augenhöhe. Heiko Hornuff mit starken 868 und Daniel Seidel 818 Holz. Erneut mit Verstärkung aus der II. Mannschaft ging es in die zweite Runde. Sven Bürger, wieder stark begonnen, musste leider nach 75 Kugeln von der Bahn gehen. Ersetzt vom leicht angeschlagenen Tino Braun konnten nur 770 Holz erspielt werden. Jan Böhme erreichte 826 Holz. Der Rückstand war nun schon ziemlich groß, 125 Holz. Robert Kunz 839 und Olaf Schurig 887 Holz versuchten noch das Unmögliche möglich zu machen. Doch es sollte nicht sein, somit gingen wir mal wieder ohne Punkte von der Bahn.

Kreispokal Halbfinale

SG Kleinröhrsdorf II. - Baruther SV 90 I. 2043:1906
Beim Kreispokal Halbfinale hat unsere Mannschaft wieder durch eine sehr gute geschlossene Mannschaftsleistung einen deutlichen Sieg und somit die Teilnahme im Finale erreicht. Bester Einzelspieler war Martin Dölling mit 525 Holz!
Weitere Ergebnisse: David Kroker (494), Stephan Hürig (513) und Andre Seidel (511).

Kreisliga Damen

SG Kleinröhrsdorf - ESV Lok Hoyerswerda 1555:1503
Dieses Wochenende trafen wir auf den ESV Lok Hoyerswerda. In der Hinrunde konnten wir nur durch einen Verletzungsbedingten Ausfall des Gegners gewinnen. Doch jetzt sah das anders aus. Durch eine gute Mannschaftsleistung konnten wir mit einem Plus von 52 Holz gewinnen. Tagesbestleistung erlangte Sina Ullrich-Kluge mit 405 Holz. Weitere Ergebnisse: Tina Hein mit 401 Holz, Diana Seidel mit 389 Holz und Chresanti Scharsach mit 360 Holz.

Vorschau: 09.03. 13 Uhr II. Mannschaft gegen Radeberg
III. in Horka
9./10.03. OKV Meisterschaften - Vorrunde
(genaue Startzeiten im Internet)



SG Großröhrsdorf - Abteilung Volleyball

„Man muss auch mal Einen liegen lassen“

SG Großröhrsdorf - DSSV IV 3:0
SG Großröhrsdorf - SV TuR Dresden 1:3
USV TU Dresden VI - SG Großröhrsdorf 1:3
Dresdner SC 1898 II - SG Großröhrsdorf 1:3
Dresdner SSV IV - SG Großröhrsdorf 1:3
SG Großröhrsdorf - VSV GW Dresden-Coschütz II 3:1

Nach dem die Männer aus Großröhrsdorf nun in der Mitte der Saison stehen, können sich die Ergebnisse sehen lassen.

Außer beim 1:3 gegen den SV TuR Dresden vor heimischer Kulisse, konnte bisher immer ein Sieg eingefahren werden. Nur schaffen es die Männer nicht, dass die 0 hinten steht und lassen einen Satz weggehen. Insgesamt steht momentan (aufgrund der Spielanzahl und Nachholspielen) ein 3. Tabellenplatz zu buche.

Am 02.03. fahren die Großröhrsdorfer zum aktuellen Tabellenführer VSV GW Coschütz, um dort die Siegesserie fortzusetzen. Sollten sie dieses Spiel gewinnen, so könnten unsere Männer sich auf den 1. Platz schieben.

Es spielten: Markus Duda, Denis Kühne, Frank Behr, Hannes Schreiter, André Wahl, Franz Schäfer

Franz Schäfer

Vereine und Verbände



SG Großröhrsdorf – Tischtennis

Zweite Mannschaft klagt Punkt in Gelenau

In den Staffeln des Kreises Bautzen sind in der Vorwoche Entscheidungen gefallen. Unsere 2. Mannschaft hat in Gelenau unentschieden gespielt und damit den direkten Abstiegs Konkurrenten in der 1. Kreisliga hinter sich gelassen. Möglicherweise war das die Vorentscheidung im Kampf um den Klassenerhalt zugunsten von Großröhrsdorf, das nun 5 Punkte Vorsprung auf die Abstiegsplätze bei noch 4 Spielen hat. Matchwinner waren die Jugend-Spieler Aurelius Nowitzky und Ersatzmann Aleks Kolomic im unteren Paarkreuz, die alle Einzel gewannen.

In der 1. Kreisklasse hat die 4. Mannschaft dagegen den Klassenerhalt verpasst. Mit dem 6:9 gegen Gersdorf sind die Messen für Großröhrsdorf gesungen. Da war auch Pech dabei, denn alle Doppel gingen hauchdünn verloren und der gesundheitlich angeschlagene Michael Wirth auf der Spitzenposition konnte nicht an seine normale Leistungsstärke anknüpfen. Da nutzte es auch nichts, dass Andreas Jurkin seine beiden Einzel gewann und der ins Team zurückgekehrte Lars Honomichl einen Punkt erkämpfte.

1. KL	SG Lückersdorf-Gelenau 4 – SG Großröhrsdorf 2	8:8
	Lauke (1), Jarschke (1,5), Grohmann (1,5), Kaiser (0), Nowitzky (2), Kolomic (2)	
1. KK	SG Großröhrsdorf 4 – TuS Gersdorf-Möhrsdorf 4	6:9
	Mi. Wirth (0), Fritsche (1), Jurkin (2), Berndt (1), Reppe (1), Honomichl (1)	
Schüler	SG Großröhrsdorf – TTV Hoske/Wittichenau	12:2
	Fink (3,5), Schoetensack (2,5), Wächter (3,5), Gräulich (2,5)	

Vorschau Bezirksklasse

SG Großröhrsdorf 1 – TTC Pulsnitz 4 am Samstag, 9. März, 14.30 Uhr, in der Sporthalle Sauerbruch-Gymnasium. Mit einem Sieg kann der Klassenerhalt schon am viertletzten Spieltag gesichert werden.

P. Wirth



SG Großröhrsdorf - Kegeln - Senioren

OKV-Klasse, Staffel 4: Platz 4 in Hoyerswerda

Das 10. Turnier gewannen die Gastgeber mit 1661 Holz vor Großdubrau mit 1645 und Bautzen mit 1632. Die Großröhrsdorfer fanden keine Einstellung zur Bahn, aber es reichte für Platz vier mit 1578 vor Neugersdorf mit 1561 und Radeberg mit 1539.

In der Tabelle führt jetzt wieder SC Hoyerswerda II mit 45 Pkt. vor MSV Bautzen 04 II (44,5), Neugersdorf II (34), Großröhrsdorf (33), Radeberg (29) und Großdubrau II (24).

Es spielten: F. Große 400, P. Schuster 399, F. Nitzsche 396 und J. Nitzsche 383.

1. Kreisklasse - Senioren

Die zweite Seniorenmannschaft verlor das 9. Punktspiel in Kreckwitz knapp mit 1602:1625.

Es spielten H.-J. Claus 410, L. Mißbach 374, W. Nitzsche 395 und A. Fehlich 423.

Mit 6:12 Punkten liegt die Mannschaft auf Platz fünf.

F. G.



TSG Brettnig-Hauswalde e.V. - Abteilung Kegeln

Spielbericht der Damenmannschaft vom 03.03.

Das vorletzte Auswärtsspiel in dieser Saison bestritten wir beim Spitzenreiter, der 1. Mannschaft der SV Biehla-Cunnersdorf.

Von Anfang an dominierten die Keglerinnen von Biehla-Cunnersdorf und nahmen uns in jeder Spielerpaarung Holz für Holz ab.

Evelin Meschke konnte aus Sicht der Gäste als einzige mit ihren stolzen 406 Holz dem Gastgeber folgen. Diese begannen mit „Vollgas“, denn Ersatzspielerin Sandra Scheibe aus der 2. Mannschaft spielte gleich einmal 431 Holz und nahm unserer Startspielerin Petra Cacha (357 Holz – Streichwert) insgesamt 74 Holz ab. Obwohl auch Elke Fleischhauer

Vereine und Verbände

(391 Holz) und Petra Kümpel (388 Holz) für uns sehr gute Ergebnisse erzielten, reichte es nicht. Ihre Gegenspielerinnen spielten beide sehr konzentriert und deshalb standen nach 100 Wurf zum einen 403 Holz-Streichwert für die SV und zum anderen 438 Holz-Bestwert für Biehla-Cunnersdorf von Sweta Zyka. Obwohl wir schon weit zurück lagen, gab Schlusspielerin Antje Mehlgarten ihr bestes und beendete mit 366 das Spiel. Verdient gewonnen die Keglerinnen der SV Biehla-Cunnersdorf 1. mit 1710 Holz:1551 Holz für die TSG Brettnig – Hauswalde.

M. Wagner



TSG Brettnig-Hauswalde - Handball

Ergebnisse

Männer: HV Eibau - TSG Brettnig-Hauswalde 36:37

Ansetzungen

09.03. D-Jugend: TSG - TBSV Neugersdorf 14:45 SH Bischofswerda
10.03. Männer: TSG - SC Hoyerswerda 14:30 SH Pulsnitz



FSV Brettnig-Hauswalde e.V.

Ergebnisse vom Wochenende

SV Burkau - FSV Brettnig-Hauswalde ausgefallen

Vorschau:

So., 10.03. 15.00 FSV Brettnig-Hauswalde - Arnsdorfer FV

Hallenturniersaison beendet

Unsere E-Jugend des FSV Brettnig-Hauswalde hatte im Februar nun ihre letzten Hallenturniere absolviert.

Am 03.02. sind wir einer Einladung nach Pulsnitz gefolgt. Nach einem 0:0-Unentschieden gegen DD Neustadt, einen klaren 7:0-Sieg gegen den SV Bautzen und dem 1:0-Sieg gegen den späteren Turniersieger DD Löbtau waren wir guter Hoffnung auf einen Turniersieg. Leider machten uns die beiden Heimmannschaften von Pulsnitz einen Strich durch die Rechnung. Mit zu viel Lässigkeit war gegen die 1. Mannschaft von Pulsnitz nur ein 0:0 drin. Etwas geschockt ging es dann in das Spiel gegen die 2. Mannschaft, das wir dann sogar 0:2 verloren haben. Am Schluss wurden unsere Kinder zwar noch mit bronzenfarbenen Medaillen belohnt, aber es war eindeutig mehr drin.



Kurzfristig sind wir am 23.02. nachmittags nach Königsbrück gefahren. Leider haben wir so schnell nicht genug Kinder zusammenbekommen, und sind deshalb mit etwas Verstärkung vom SC 1911 Großröhrsdorf als Spielgemeinschaft angetreten. Mit der Großröhrsdorfer Verstärkung zeigte sich schnell, dass wir einer der Favoriten sind. Am Schluss haben wir alle Spiele sehr klar gewonnen und jeder unserer Kinder konnte mit einem goldenen Pokal nach Hause fahren.

Noch etwas müde und mit etwas Übermut vom Vortag, reisten wir am Sonntagvormittag nach Ottendorf-Okrilla, wo am Sonnabend unsere F-Jugend Gold abräumte. Es zeigte sich schnell, dass wir an die Leistung vom Vortag nicht anknüpfen konnten. Hinzu kam, dass die Schiedsrichter nicht gerade auf unserer Seite standen. In dem aus unserer Sicht zu hartem Turnier wurde uns im vorletzten Spiel nicht mal ein klarer Strafstoß gewährt. Teilweise selbst Schuld, war für unsere Kicker nur der undankbare 4. Platz drin.

Vielen Dank den Eltern, die unsere Mannschaft immer fleißig unterstützen und manchmal auch mit einer La-Ola-Welle ihrer Kinder belohnt werden!!!

Martin L.

weitere Informationen unter: www.fsv-brettnig-hauswalde.de

Vereine und Verbände



SC 1911 - Abteilung Fußball

Rückblick:

Herren	Bischofswerda FV 08 2. - SC 1911 1.	ausgefallen
A-Junioren	SC 1911 - SpG Königswartha/Radibor	3:3
B-Junioren	TSV Pulsnitz 1920 - SC 1911	ausgefallen
C-Junioren	SpG SV Zeißig/FC Lausitz HY - SC 1911	ausgefallen
D-Junioren	SC 1911 - VfB Zittau	3:7

Vorschau

Donnerstag, 07.03.

C-Junioren SC 1911 - Bischofswerdaer FV 17:30 Kreisliga

Samstag, 09.03.2013

D-Junioren	SC 1911 2. - SV Grün-Weiß Elstra	09:00	Kreisliga
B-Junioren	SC 1911 - SG Oßling/Skaska	10:30	Kreisliga
D-Junioren	Hoyerswerdaer SV 1919 : SC 1911 1.	10:30	Bezirksliga
Herren	SC 1911 2. - Thonberger SC	13:00	Kreisliga
	SC 1911 1. - SV Einheit Kamenz 2.	15:00	Kreisoberliga
AH Ü60	Hallenturnier in Pulsnitz ab 10:00		

Sonntag, 10.03.2013

A-Junioren SC 1911 - SG Weixdorf 10:30 Bezirksliga

Weitere Infos unter: www.sc1911.de

Großröhrsdorfer F-Jugend kann in der Halle doch erfolgreich sein

Nach drei Hallenturnieren, in denen sich die Mannschaft nicht gerade mit Ruhm aus der Affäre zog, fuhren wir am Samstag, 23.2.13 mit gemischten Gefühlen zum Turnier des SV Königsbrück/Laußnitz.

Die Vorrunde wurde in zwei Gruppen ausgespielt. Auf unsere Jungs und unser Mädchen warteten in der Gruppe B der SV Grün-Weiß Schwepnitz und die zweiten Mannschaften des SV Königsbrück/Laußnitz und des TSV Pulsnitz. In dieser recht ausgeglichenen Gruppe konnte sich unsere Mannschaft mit einem Sieg und zwei Unentschieden den 1. Platz sichern.

Im Halbfinale trafen wir auf den zweiten der Gruppe A, den SV Königsbrück/Laußnitz 1. Dieses Spiel konnten wir nach großem Kampf mit 1:0 für uns entscheiden. So standen wir im Finale gegen den LSV 61 Tauscha. Hier gelang es dem Team leider nicht, das tolle Engagement in Tore umzuwandeln, und so gingen wir als 2. Sieger vom Platz.

Dennoch an alle ein riesengroßes Lob für die tollen Leistungen an diesem Tag. Man konnte sehen, dass das von den Trainern immer wieder eingeforderte Zusammenspiel häufig umgesetzt wurde und kaum noch „Einzelgängeraktionen“ zu beobachten waren.

Jetzt heißt es für die Mannschaft sich auf die Meisterschaftsrunde unter „freiem Himmel“ vorzubereiten, und die gezeigten Leistungen auch auf dem grünen (Kunst-)Rasen umzusetzen.

Es spielten: Peter Brückner, Maria Richter, Rudolf Loos, Philipp Richter, Eric Höppner, Eric Otto, Finn Grohmann, Paul Fuhrmann, Jakob Gnauck, Luca Müller (3 Tore) und David Chvorda

Trainer: Thomas Hensel und Marco Richter



Vereine und Verbände



HC Rödertal e.V. - die Rödertalbiene (HCR).

3. Liga Frauen: Bienen zum Schluss wie im Rausch

HC Rödertal – Berliner TSC 40:25 (16:13)
Der Handballclub Rödertal – die Rödertalbiene (HCR) führt in der Staffel Ost der 3. Liga die Tabelle nunmehr mit vier Punkten Vorsprung an, bisher waren es nur zwei. Der Grund: Die Rödertalbiene gewannen ihr Heimspiel in Radeberg gegen den Berliner TSC klar mit 40:25 und Verfolger HC Leipzig II verlor überraschend beim SV Grün-Weiß Schwerin.



HCR-Präsident Andreas Zschiedrich im Trainerinnen-Talk mit der dreifachen Weltmeisterin Kristina Richter und der Aufsteigerin Egle Kalinauskaitė
(Foto: Henry Lauke)

Die 400 Zuschauer in der Sporthalle des BSZ Radeberg fühlten sich über 60 Minuten gut unterhalten. Vor der Pause war das Spiel spannend, danach steigerte sich die Heimmannschaft und bot sehenswerten Tempohandball. In der Schlussphase spielten die Bienen wie im Rausch und erzielten in den letzten sieben Spielminuten sieben Tore, die konditionell erschöpften Gäste zwei.

Rödertalbiene: Karolina Hubald (bis 43.), Susi Schulz, Ann Rammer (n.e.); Egle Alesiunaite (9), Jurgita Markeviciute (6), Evelina Kalasauskaite (5/1), Melanie Beckert (4), Paula Förster (4), Jessica Stiskall (4), Bettina Gabbert (4), Kathleen Nepolsky (3), Josephine Gäbler (1), Julia Hellmann (n.e.)

Weitere Ergebnisse

Verbandsliga Sachsen	HC Rödertal II – HSV Weinböhla 35:25 (17:12)
Ostsachsenliga wJugend D	HC Rödertal – Radeberger SV II 37:7 (20:4)
Westlausitzliga wJugend E	VfB 1999 BIW - HC Rödertal 16:11 (10:5), SC Hoyerswerda - HC Rödertal 29:5 (17:3)

(HCR) Internet: www.roedertalbiene.de

WERBUNG